

Seerosengewächse in Liechtenstein und ihrer unmittelbaren Nachbarschaft – einst und jetzt



In seinem Beitrag zeichnet Mario F. Broggi die Geschichte der Weissen Seerose und der Gelben Teichrose im Alpenrheintal nach. Historische Quellen und eigene Beobachtungen zeigen den drastischen Rückgang der beiden Arten infolge der Entwässerung von Feuchtgebieten und der Absenkung des Grundwassers. Heute ist die Weisse Seerose in Liechtenstein nur noch an einem natürlichen Standort erhalten, während die Gelbe Teichrose als ausgestorben gilt.

Erschienen im Bericht der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg, Band 44, S. 151-155, Vaduz 2026.